

Ihre Ansprechpartner

Klinik für Neurologie

Chefärztin Dr. med. Sabine Mehnert
Mail: Sabine.Mehnert@sana.de

Oberärzte

- Wolfgang Kloppig
- Dr. med. Sönke Reimann
- Jana Lohse

Chefartzsekretariat

Antje Gruber
Telefon 03841 33-1262 | Fax 03841 33-1268
Mail antje.gruber@sana.de

Stationäre Einweisung und Terminvereinbarung:

Telefon 03841 33-1199

Neurologische Station

Telefon 03841 33-1240

Stroke Unit

Telefon 03841 33-1579

Sprechstunde für Privatpatienten:

täglich nach Vereinbarung
Telefon 03841 33-1262

KV-Ermächtigungssprechstunde für Bewegungsstörungen

Terminvereinbarungen unter Telefon 03841 33-1199

So erreichen Sie uns



Sana HANSE-Klinikum Wismar

Klinik für Neurologie

Störtebekerstraße 6
23966 Wismar

Telefon 03841 33-1262

Fax 03841 33-1268

www.sana.de/wismar

Sana HANSE-Klinikum
Wismar

Klinik für
Neurologie



Klinik für Neurologie





Liebe Patientinnen, liebe Patienten,

auf den folgenden Seiten stellen wir Ihnen unsere Klinik und ihr Leistungsspektrum vor. In der Klinik für Neurologie werden Patienten mit akuten und chronischen Erkrankungen aus dem gesamten neurologischen Spektrum (Erkrankungen von Gehirn und hirnversorgenden Gefäßen, von Rückenmark, peripheren Nerven und Muskulatur) nach den modernsten medizinischen Erkenntnissen untersucht und behandelt.

Die Klinik verfügt über 38 Betten und behandelt circa 2.000 Patienten pro Jahr vollstationär.

Die Behandlung erfolgt im multiprofessionellen Team aus Ärzten, Pflegern, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten und Logopäden. Zu unserem Team gehört auch eine Sozialarbeiterin, um Sie bei Fragen zu Rehabilitation oder häuslicher Versorgung zu beraten.

Ihre Dr. med. Sabine Mehnert
Chefärztin der Klinik für Neurologie

Medizinische Schwerpunkte der Klinik

Schlaganfallbehandlung

Die Neurologische Klinik verfügt über eine Stroke Unit mit Monitorüberwachungsbetten für die Akutbehandlung von Schlaganfallpatienten. Für die Diagnostik stehen modernste bildgebende Geräte zur Verfügung wie Kernspintomografie und Gefäßultraschall.

Behandlung von Bewegungsstörungen

Besondere Expertise besteht in der Diagnostik und der Therapie von Bewegungsstörungen wie vor allem der Parkinson-Erkrankung oder Dystonien. Ein besonderes Anliegen ist uns eine individuell angepasste medikamentöse Therapie. Diese wird ergänzt durch eine intensive physio- und ergotherapeutische Behandlung.

Epilepsiebehandlung

Für die Diagnostik steht neben modernster bildgebender Verfahren auch ein EEG-Langzeitvideomonitoring zur Verfügung.

Behandlung bei Multipler Sklerose und anderen entzündlichen ZNS-Erkrankungen

Nach Bildgebung und Liquordiagnostik erfolgt die Therapie nach aktuellen Leitlinien in Kooperation mit den niedergelassenen Kollegen.

Behandlung von Rückenschmerzen

Neben medikamentöser und physiotherapeutischer Behandlung stehen interventionelle Verfahren in Kooperation mit der radiologischen Abteilung zur Verfügung.

Zur Diagnostik neurologischer Erkrankungen werden u. a. folgende Verfahren eingesetzt:

- Elektromyographie und Neurographie sowie Evozierte Potentiale (Untersuchung von Nervenbahnen und der Muskulatur)
- Elektroenzephalographie (Ableitung der Hirnströme)
- Farbduplexsonographie (Ultraschalluntersuchung der hirnversorgenden Blutgefäße)
- B-Bildsonographie
- Videonystagmographie (Untersuchung des Gleichgewichtsorgans)
- Liquordiagnostik (Untersuchung des Nervenwassers)
- Flexible Endoskopie zur Schluckdiagnostik

